

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1817**

23.8.1817

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 23. August 1817.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Polizey = Verkündung.

Ueber die diese Woche abgehaltenen Brodvisitationen wird folgendes Resultat zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

1) Vorzüglich war das Brod bey den Bäckermeistern: Johann Drifler, Heinrich Hafner, Georg Kiefer, Georg Sauter, Andreas Sämman, August und Friederich Wagner und Walter.

2) Gut war dasselbe bey den Bäckermeistern: Braun, Braunwarth, Michael Drifler, Ernst jun., Gerhardt, Glasner, Graf, August Hafner, Heiß, Herzog, Friedrich und Wilhelm Kiefer, Prinz, Sämman jun., Sauter sen., Scheerer, Schwindt, Steiner, Stuß, Wanney, Wisler u. Bäcker Bühler.

Karlsruhe den 22. August 1817.

Großherzogliches Polizey Amt.

## Bekanntmachungen.

Der Unterzeichnete ermangelt nicht, diejenigen Steuerpflichtigen, welche ihre Schuldigkeit für die bereits verfllossene Monate des Steuerjahrs 1817 noch nicht erachtet haben, auf die bereits durch Großherzogliche Ober-Einnahmereg im Anzeigebblatt früher an sie ergangene Aufforderung hierdurch aufmerksam zu machen, mit dem Bemerken, daß die Saumsrligen nach Verlauf von acht Tagen in ein Verzeichniß gebracht und zur Zahlung gerichtlich in Anspruch genommen werden sollen. Karlsruhe den 19. August 1817.

Der SteuerEinnahmer, Daler.

Bei der unterzeichneten Stelle ist ein Stück grobe Leinwand in Verwahrung, welches wahrscheinlich gestohlen worden ist. Man bringe dies zur öffentlichen Kenntniß, damit der Eigenthümer dieser Leinwand sich binnen acht Tagen hier melde, und über das Eigenthum derselben gehörig legitimire.

Karlsruhe den 18. August 1817.

Großherzogliches Auditorat.

Stein. [Schuldenliquidationen.] Alle diejenigen, welche an nachstehende Personen etwas zu fordern haben, wollen sich bei Strafe des Ausschusses an den bestimmten Tagen und Orten melden, als

an Albert Fester von Bilsingen auf Donnerstag den 4. Sept. Vormittags 8 Uhr, und an den verstorbenen Georg Adam Fester von Bilsingen auf Freitag den 5. Sept. Vormittags 8 Uhr, beide im Wirtshaus zum Adler in Bilsingen.

Stein den 12. August 1817.

Großh. Bezirksamt.

## Kauf = Anträge.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung.] Dienstags, den 2. nächstkünftigen Monats September und die folgende Tage jedesmal von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags zwey Uhr an werden in der Wohnung Sr. Excellenz des Großherzoglich Badischen Staats-Ministers Freiherrn von Hacke nachgenannte Fahrnißstücke gegen baare Bezahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden, als:

Große Spiegel mit geschmackvollen goldenen Rahmen, Kristallleuchter, Spiegel auf die Tafel mit Biskuitfiguren, Porzellan und Glaswaaren, Kannape, Sessel und Stühle mit seidenen und andern Ueberzügen, elegante Strohstühle, Komode, Thronische mit Marmorplatten, Mahagoni-ArbeitsTischen, elegante Esifoniere, Kaunis, schöne Bettstätten, ein Fortepiano, Pfeilertische, Lampen, ferner Gartenbänke, Badewanne, Waschkuber, mehrere Hüter mit messingenen Reifen und KüchenGeräthschaften, Pferde

Geschire, wobei ein Gallageschirr und andere Stall-Geräthe.

Karlsruhe den 19. August 1817.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung.] In dem hiesigen Lagerhaus werden den 27. August d. J. Nachmittags 2 Uhr 281 Pfund Bleiwelß, 12 Stück ferne S. Formen zu SchmelzDefen, im Gewicht zu 165 Pf., 127 Pf. CicorienKassie und 13 Pf. Schmelzgel gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert, und hiezu die Liebhaber eingeladen. Karlsruhe, den 14. August 1817.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Haus, No. 42, in der verlängerten Waldhorngasse, auf welches bereits 3350 fl. geboten worden, wird Dienstags den 26. d. M. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum Ritter zum zweiten Mal auf Steigerung gesetzt, und wenn nicht weiter geboten wird, definitiv zugeschlagen.

Karlsruhe den 12. August 1817.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Wein feil.] Bei Hoffschmid Kändler in der Waldhorngasse ist reiner gut gehaltener 1811 Wein, Dom- oder Fuderweiß, die Dhm zu 60 fl. zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Clarinete und Flöte feil.] Ein B Clarinet mit A Modation, 6 messingenen Klappen und schwarzer Einfassung von Horn, samt einer Flöte mit einer Klappe, von hartem türkischem Buchsbaumholz, sind um billigen Preis zu verkaufen. Beide Instrumente sind ein Jahr geblasen, haben ihre richtig reine Stimmung, und sind sehr gut gehalten, von vorzüglich schöner Wiener Arbeit. Das Comptoir dieses Blatts sagt hierüber auf Anfrage das Nähere.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Baumeister Fischer dahier ist im dritten Stock gegen die neue Herrengasse zu ein Logis, bestehend in sechs tapezirten Zimmern, Küche, Magdkammer, Speicherkammer, Keller, Holzremis etc. auf den 23. October d. J. oder 23. Jan. 1818 zu vermieten.

In der neuen Herrengasse No. 38. sind zwei Zimmer mit Bett und Möbels für ledige Herren auf den 1. September zu verleihen.

Bei Bäckermeister Stutz in der Zähringer Straße ist der mittlere Stock, bestehend in acht Zimmern, Stallung und Chaisenremis, samt Bedientenzimmer, im Ganzen oder Theilweise zu vermieten, und auf den 23. October zu beziehen.

In der alten Waldgasse No. 25. ist vornen heraus ein möblirtes und tapezirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen, welches sogleich oder auf den 1. Sept. bezogen werden kann.

In der neuen Adlergasse No. 28. ist ein Theil vom mittleren Stock bis den 23. October zu vermieten.

In des Hrn. Kirchenrath Kühlenths als eigenthümlichem Haus ist im untern Stock vornen heraus ein möblirtes Zimmer auf den 1. September zu beziehen.

Bei Bäckermeister Schwandt an dem Mühlburger Thor ist der zweite Stock mit 6 bis 8 Zimmern, Speicherkammer, Holzschopf, Keller und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

Im dem Hause No. 163. in der langen Straße im obern Stock ist ein heizbares Zimmer mit Alkof, Kammer und Küche zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße No. 9 ist ein Logis im dritten Stock von 5 Zimmern nebst 2 Dachkammern und Alles, was dazu gehört, zu verleihen; auch kann Stallung für Pferde dazu gegeben werden, und auf den 23. October zu beziehen. Drei Zimmer mit Küche können sogleich bezogen werden.

Bei Bäcker Prinz dem Jüngern, nächst dem Rappen, ist der obere Stock für eine Haushaltung mit allem Erforderniß auf den 23. October zu verleihen.

In der Akademiestraße bei Zimmermann Würb ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Alkof, Küche, Holzremis, Waschhaus und Keller und allen Bequemlichkeiten, und kann den 23. October bezogen werden.

Bei Anselm David Lebinger in der alten Herrengasse ist ein möblirtes Zimmer vornenheraus zu verleihen, und kann auf den 1. September bezogen werden, auch sind im Hintergelände 2 Zimmer mit oder ohne Möbel gleich zu beziehen.

Bei Metzgermeister Lämle Homburger in der Spitalstraße No. 7. ist ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, zwei Kammern, Küche, Keller, Holzplatz, und kann auf den 23. Okt. bezogen werden.

In der langen Straße No. 83 zwischen der Kronengasse und Waldhorngasse ist vornen heraus ein großes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten, und den 1. September zu beziehen.

In der langen Straße No. 27. nächst dem Pöwen ist ein tapezirtes Zimmer nebst Alkof zu vermietthen, und kann sogleich oder bis den 1. September bezogen werden, auch kann auf Verlangen Bett und Möbel dazu abgegeben werden.

Bei Stallbedienter Schumacher in der Akademiestraße nächst dem Mühlburger Thor sind im mittlern Stock 4 Zimmer nebst allem Erforderniß zu vermietthen, und auf den 23. Oktober zu verleihen.

In der Amalienstraße No. 11. im Hinterbau ist ein Logis mit Stube, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer und Holzplatz zu vermietthen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Bei Schlossermeister Römheldt vor dem Mühlburger Thor in der Hirschgasse ist der obere Stock auf den 23. Oktober zu vermietthen, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremis, Speisekammer, gemeinschaftlichem Waschhaus und verschlossenem Waschboden und sonstigen Bequemlichkeiten.

In meinem neuen, voriges Jahr gebauten, Eckhause, neben der reformirten Kirche, ist der mittlere Stock, bestehend in fünf Zimmern, wovon vier tapezirt und heizbar sind, nebst einer Magdkammer, Keller, Holzremis, Theil am Waschhaus zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Christian Schobel, d. A.

In der Waldhornstraße No. 9. ebener Erde sind 4 Zimmer, Küche, Keller, Holzremis mit sonstigen Bequemlichkeiten verbunden, zu verleihen, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere ist in dem Neutlinger'schen Hause, bei der katholischen Kirche, zu erfahren.

In der Waldhornstraße No. 9. sind 8 Zimmer mit Küche im mittlern Stock und Speicher, Keller, Holzremis, Stallung für 4 Pferde, 2 Chaisentemise und Garten am Haus zu verleihen, und können bis den 23. Oktober d. J. bezogen werden. Das Nähere ist in dem Neutlinger'schen Hause, der katholischen Kirche gegenüber, zu erfahren.

In der Waldhornstraße No. 9. hinten hinaus ist ein Logis, bestehend aus einer Stube, 1 Kammer, Küche und Holzremis, und kann bis auf den 23. Okt. d. J. bezogen werden.

Im großen Birkel No. 9. zu ebener Erde ist ein Eckzimmer mit Möbel zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Bei Sattlermeister Beck ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in Stube, Alkof, Küche hinten aus, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Bei Sattler Beck ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend; sogleich oder auf den 1. Sept. zu vermietthen.

Bei Hoffschmid Kübler in der Waldhornstraße ist ein Logis mit Bett und Möbel zu verleihen, und täglich zu beziehen.

Ein helles freundliches Logis in der 2ten Etage, bestehend in einer tapezirten Stube und Stubenkammer, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten; auch kann der Liebhaber die dritte Etage oder eine Kammer dazu erhalten; wie auch ein Zimmer für eine einzelne Person, ist täglich in der alten Adlergasse nächst der langen Straße in No. 11. zu haben.

Bei Koch Kreuz in der Zähringer Straße ist der zweite Stock zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmern, einem Alkof, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Bei Jakob Groos ist in seinem neuerebauten Haus am Eck der Karlsstraße, dem Schlachthaus gegenüber, die mittlere und obere Etage zu verleihen, jede besteht in 10 Piecen, mit vier Küchen, Keller, mehreren Dachzimmern, Kutschen- und Holzremisen, auch Stallung zu mehreren Pferden, nebst Antheil am Waschhaus, und ist auf den 23. Oktober d. J. zu beziehen. Das Nähere erfährt man beim Eigenthümer selbst.

Bei Ludwig Dünzer in der neuen Herren Gasse ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst übrigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermietthen.

Bei Lauser Anselm in der Karlsstraße ist im ersten Stock für einen ledigen Herrn ein Zimmer gleich zu beziehen; in dem zweiten Stock sind fünf Zimmer, eine Küche, Keller, Holzremis sammt Pferd stall; im dritten Stock auch fünf Zimmer, Küche, Keller und Holzremis sammt Waschhaus und allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu beziehen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein hiesiger Bürger und Gewerbsmann sucht bis den 23. Oktober oder auch noch früher auf der langen Straße von der Rittergasse bis zur Adlergasse ein Logis zu mietthen, mit einem Laden, oder wo einer eingerichtet werden kann, es kann auch in der Zähringer Straße seyn, wer ein solches zu vermietthen gedenkt, kann im Comptoir dieses Blatts das Nähere erfragen.

### Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Montag den 25. Aug. Nachmittags 3 Uhr wird auf diesseitigem Bureau ein gestültes Perkal Kleid durch die gewöhn-

liche Ziehung ausgespielt. Nach dieser Ziehung wird ein meißchaumner mit Silber beschlagener Pfeifenkopf ausgespielt. Dieses wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, damit die LoosInhaber den Ziehungen einwohnen können.

Karlsruhe den 22. August 1817.  
Großh. Polizeyamt.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 9000 fl. auf erste Hypothek auf ein neu gebauetes Haus gesucht, das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe [Anzeige.] Durch die wiederhergestellte Oberrheinschiffahrt wurde unser Gußisenlager sowohl in RundEisen als in andern Artikeln gänzlich fordirt. Wir empfehlen uns daher einem geehrten Publikum, besonders aber jenen Herren, welche im Bauen begriffen sind, mit dem Bemerkten, daß wir, ob zwar dieses Jahr die Waare aufgeschlagen ist, durch verschiedene gehabte Vortheile, im Stande sind, in RundEisen die vormjährigen Preise zu geben; zugleich empfehlen wir uns in denen andern führenden Artikeln, versprechen billige und prompte Bedienung.  
J. Ettlinger und Wormser,  
in der alten Herrengasse wohnhaft.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Der Unterzeichnete hat die Ehre anzuzeigen, daß bei ihm alle Gattungen von Lederwaaren, als: Stiefelschäfte, lakirtes Leder, Saffian, Sattlerleder, Schaafsleder &c. &c. fabrizirt werden, und zu den billigsten Preisen, en gros und en detail zu haben seyen. Durch reelle und billige Bedienung wird er sich des Vertrauens, womit er beehrt wird, zu rechtfertigen suchen, und empfiehlt sich deshalb zu geneigtem Zuspruch.

J. V. Brost, hiesiger Bürger und privilegirter LederFabrikant, wohnhaft in der längen Straße No. 88.

(3) Karlsruhe. [KostEmpfehlung.] Unterzeichneteter, welcher schon bereits seit mehreren Monaten in seiner Wohnung vom Kaiser Alexander gegenüber Kost abreicht, schmeichelt sich bis jetzt das Vertrauen von seinen Gönnern erhalten zu haben, und nun, zufolge dessen, gesonnen ist, seine Kostabreichung weiter anzubehalten, und dieselbe nicht nur in seinem Hause, sondern auch auf Bestellung außer demselben abgeben werde, und versichert zugleich, indem er sich allgemein empfiehlt, denjenigen, die ihm das Vertrauen schenken werden, gute und billigste Bedienung.

Christoph Kling, Kostgeber.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein honnettes Frauenzimmer wünscht bis Michaeli bei einer Herrschaft als Stubenmädchen oder zu Kinder zu kommen, sie kann Kleider machen und auch schön weiß Nähen, Waschen und Bügeln. Das Nähere ist in No. 13 in der Karlestraße zu erfahren.

## Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 6. Juli. August Benedikt Friedrich, Vater, Hr. Carl Graf von Sponck, Großherzog. Obrist.

Den 20. Auguste Frederike Elise, Vater, Hr. Leonhard Friedrich Hirtel, Großherzog. MinisterialRevisor.

Den 22. Louise, Vater, Hr. Joh. Jakob Samuel Christian Wolf, Pfarrer in Rhodt, des Königl. bairischen Rheintalles.

Den 27. Jakob Christian, Vater, Johann Christian Braun, Bürger und Schmidmeister

Den 28. Joseph, Vater, Christian Braun, Hintersaß und Zimmermann

Den 31. Margaretha Elisabetha, Vater, Johann Kienle, Wellenarbeiter und Schußbürger.

Den 2. August. Frederika Katharina Magdalena, Vater, Heinrich Block, in Diensten Sr. Hoheit des Prin. Markgrafen Ludwig.

Den 2. Julius Adolph und August Eduard, Vater, Matthias Koch, Trompeter bei der Garde du Corps.

Den 7. Wilhelmine Frederike, Vater, Hr. Anton Philipp, BuchdruckereiVerwandter und Schußbürger.

Den 8. Sophie Wilhelmine, Vater, Friedrich Christoph Dellenbach, Bürger und Blechnernmeister.

Den 8. Wilhelmine Sophie Franziske, Vat. Christoph Haas, Großherzog. Schlosswächter.

Den 9. Julius Friedrich Heinrich, Vater, Matheis Walter, Bürger und Bäckermeister.

Den 10. Wilhelm Joseph Christian, Vater, Herr Jakob Kieß, Großherzog. Bauer.

Den 12. Antonette Emilie, Vat. Hr. Michael Hambel, Hofgärtner bei Sr. Erlaucht dem Herrn Reichsgrafen Leopold von Hochberg.

Den 15. Louise Amalie, Vater, Fr. Joseph Kunz, Bürger und Maurer.

(Kopulirt.) Den 5. August. Johann Peter Maier, Bürger und Hafnermeister, des Johann Peter Maier's, Bürgers u. HofHainers, mit der Karoline Salome, geb. Forstmeier, ehelich erzeugter lediger Sohn, und Jungfer Katharina Margaretha Zipse, weil. des verstorbenen Hrn. PolizeiAktuar Jakob Zipse, mit der Margaretha, geb. Zäferin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 10. Hr. Carl Kärcher, hiesiger Hof- u. Stadt-Diakonus des verstorbenen Hrn. LandChirurgus Kärchers zu Durlach, mit Frau Luise, geb. Lemcke, ehelich erzeugter lediger Sohn, und Jgfr. Friederike Luise Becker, des hiesigen Bürgers u. Hofschieferdeckers, Hrn. Peter Beckers, mit weil. Katharina, geb. Essig, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 10. Carl Ludwig Helmke, Bürger und Hutmachermeister, Sohn des verstorbenen Bürgers und Hutmachermeisters, Wilhelm Friedrich Helmke's u. der Maria Katharina, geb. Weindrenner, ehelich erzeugter lediger Sohn, und Johanna Regina Wallauer, Tochter des weil. Bürgers und Chirurgen Wallauer und der weil. Auguste, geb. Scheidlin.

Den 10. Christoph Kiezer, Schußbürger und Sattlergesell, des verstorbenen herrschaftl. Gärtners, Clemens Kiezer und der weil. Dorothe, geb. Rabnerin, ehelich erzeugter Sohn, und Augusta Waldburgis Freg, des verstorbenen adelichen Bedienten, Anton Freg, und der weil. Chartotte, geb. Kiezerin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 23. Juli. Christian Julius, Bat. Hr. Theodor Deisenberg, Bürger und Bijouterie-Fabrikant, alt 17 Tage, starb an den Sichtern.

Den 29. Elisabetha Frederika Augusta, Vater, Herr Christian Beck, Großherzogl. Hofkoch, alt 10 Tage, starb an den Wangengichtern.

Den 2. August. Johann Wilhelm, Vater, Franz Karl Kiefer, Bürger und Küblermeister, alt 3 Jahr, 3 Monat und 20 Tage, starb an den Sichtern.

Den 4. Hr. August Sander, gewesener Großherzogl. bad. Amtmann, ein Ehemann, alt 55 Jahr, starb an einem Brand.

Den 8. Amalie Luise, Vater, Hr. Karl Heinrich Haas, Hausmeister bei Ibro Hohen der Frau Markgräfin, alt 22 Tage, starb an den Zehrgichtern.

Den 8. Karoline Christine, Vater, weiland Georg Schönberger, Bürger und Schuhmachermeister, alt 9 Jahr, 8 Monat, und 28 Tage, starb am Zehrfieber.

Den 8. Auguste Frederike Katharine, Vater, Johann Balthasar Bansa, Bürger und Bierbrauer, alt 6 Monat, und 14 Tage, starb an Zehrgichtern.

Den 10. Karl, Vater, Johann Martin Langheinrich, Großherzogl. Hoflaquai, alt 6 Wochen, starb an den Zehrgichtern.

Den 10. Christoph Grimm, Uhrmacher, alt 63 Jahr, starb im bürgerlichen Hospital, an der Wassersucht.

Den 11. Anton, Vater, weil. Jakob Groschlag, Tagelöhner, alt 6 Wochen, starb am Zehrfieber.

Den 11. Sr. Erz. Hr. Karl Wilhelm Freiherr Marschall von Bieberstein, Großh. bad. Staatsminister und Großkreuz des Ordens der Treue, alt 52 Jahr, 8 Monat und 8 Tage, starb an Sticfluss.

Den 12. Frederike Küblerin, ledig, alt 15 Jahre 6 Monat, starb an der Auszehrung.

Den 14. Karl Friederich Mößinger, Bürger und Schneidermeister, ein Ehemann, alt 56 Jahr, starb an der Auszehrung.

Den 15. Die Zwillinge Julius Wolph und August Eduard, Bat. Mathias Koch, Trompeter bei der Großh. Garde du Corps, alt 13 Tage, starben an den Sichtern.

Den 17. Margaretha Feisin, von Unterwisheim, alt 23 Jahr, starb an Nervenleiden im bürgerl. Hospital.

Den 18. Wilhelmine Katharine, Vater, Wilhelm Kiefer, Bürger und Metzgermeister, alt 4 Monat und 6 Tage, starb an den Sichtern.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 12. Jul. Fräulein Louise v. Porbeck, weiland Hrn. Generalmajor und Chef des 4ten Infanterie-Korps, Heinrich v. Porbeck, hinterl. Fräulein Tochter, alt 16 Jahr, 10 Monat, starb an der Auszehrung.

### Fremde vom 9. bis 19. August.

#### In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. William Hacknes, aus Dublin. Mad. Brede und Frau von Bieten aus Stuttgart. Mad. Piteairn, Mlle. Hamilton, Mad. Maxwell mit Dienerschaft aus England. Hr. Donkint aus England. Hr. Finkenlein von Pforzheim. Hr. Baron von Gemmingen nebst Familie von Steinegg. Hr. Proctor mit Familie aus England. H. Hofkammerrath Strasburger, Hofrath Coletti aus Göttingen. Hr. Ponter aus London. Fürst von

Schönburg von München. Hr. Hag aus England. Hr. v. Soden, k. würtemb. Oberregierungs-rath nebst Gemahlin von Stuttgart. H. Gdr. Stuart mit Dienerschaft aus England. Hr. Schram, k. würtemb. Courier, von Paris kommend. H. Bischof und Holbeck aus England. Hr. Fäsch, Hr. Paravicini, Hr. Köhlin, Hr. Burkhard, Kaufleute von Basel. Hr. Bischof und Hr. Holbeck aus England. Hr. Montzmore aus England. Herr Karl Schreiber aus Stuttgart. Hr. Gombs und Hr. Köh nebst Familie aus Strasburg. Hr. Hebbert, Particulier aus Florenz. Hr. Köhler aus Hamburg. Hr. Mittelton aus England. Mad. Uebelin von Basel. Hr. Eifelin, königl. würtemb. Regimentskaabs-Quartiermeister aus Stuttgart.

Im Kreuz. Hr. Hauptmann v. Martens aus Ludwigsburg. Hr. Hallersleben, Kaufmann aus Frankfurt. Hr. Kaufmann Croon von Gladbach. Hr. Hondrich von Magdeburg. Hr. C. Harder nebst Gattin aus Hamburg. Hr. v. Berlichingen aus Heidelberg. Hr. Brooke, Hr. Case, Hr. Hescot, Particuliers mit Dienerschaft aus England. Hr. Wittenberg und Hr. Herrer, Kaufleute aus Augsburg. Hr. Overbeck, Kaufmann aus Barmen. Hr. Kaufmann Hebbaus aus Heidelberg. Hr. Kaufmann von Kopprecht nebst Gattin aus Lindau. Hr. Diers, Legations-Secretär von Frankfurt. Hr. Oberleut. Reuter von Bremen. Hr. Kern, Rechtspraktikant von Offenburg. Hr. v. Neufville, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Gebrüder Wunderli, Kaufleute aus Amsterdam. Hr. Kaufmann Paid aus Heilbronn. Hr. Kaufmann Gorce von Mannheim. Sr. Exc. Hr. Graf v. Holz, k. preuss. Bundesgesandter mit Gemahlin und Dienerschaft von Frankfurt. Hr. Graf von Ratza nebst Gemahlin von Berlin. Hr. C. Ader aus London. Hr. Gensendrer aus Amsterdam. Hr. v. Weisenbach und Hr. A. v. Badle aus Hille. Hr. Post-Inspector Dilly u. Kehl. Hr. v. Senftenberg aus Ruthmersbach. Hr. v. Beitereshäusen von Ansbach. Hr. Kaufmann Jäger von Rotterdam. Hr. Kaufmann Abel von Paris. Hr. Dr. Pfänder nebst Gattin von Urach. Hr. Schaffner Heitiger von Löbenfeld. Hr. Duffine, Weinhändler von Mannheim. Hr. Rath Mälzbacher von da. Mad. Zeller nebst Mlle. Tochter von Baden. Hr. Oberförster Ertl von Oberried. Hr. Lobedan, Kaufmann nebst Gattin von Stetin. Hr. v. Harnier, Gutbesitzer von Brüssel. Hr. Jevner, k. preuss. geh. Rath von Berlin. Hr. v. Kanacker von Mannheim. Hr. Lieut. v. Schott von Stuttgart. Hr. Justizrath Kömer von Hildesheim. Hr. Grandis, Oberappellationsrath aus Celle. Hr. v. Wambold aus Heidelberg. Fehr. v. Hornstein von Würzburg. Hr. Kaufmann Jöhl von Stuttgart. Hr. Bradsham aus London. Hr. Hofgerichtsrath Gergweiler aus Worms. Hr. Dife, Münzrath mit Mlle. Tochter aus Mannheim. Hr. Kaufmann Abhahn von Frankfurt. Hr. Kiehm und Hr. Dynamit aus Straßburg. Hr. Dierzy, Sekretär aus England. Hr. Macle, Negociant von Straßburg. Hr. W. Schebben u. Hr. P. Emsley aus England.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kaufm. Strohm von Frankfurt. Hr. Hamilton, Proprietair von London. Hr. Kaufmann Stendel von Eßlingen. Hr. Traumann, Kaufmann von Schwesingen. Hr. Kaufmann Weissenburger von Mannheim. Hr. Kaufmann Schmidt von da. Hr. Kaufmann Salzberger von Schneeberg. Hr. Hauptmann von Steiger aus Herzogenbusch. Hr. Kaufmann Oppenheimer von Frankfurt. Hr. Kaufmann Kirchberg

von da. Hr. Theolog Holz Müller von Mannheim. Hr. Kaufmann Wolff von Böhli. Hr. Beyer, Particulier aus Bruchsal. Hr. Wagner, Particulier aus Heidelberg. Hr. Giesner, Particulier von Weissenburg. Hr. Kaufmann Steinheil von Frankfurt. Hr. Maillard, Particulier von Paris. Hr. Kaufmann Geisenheim von Frankfurt. Hr. Pistorius von Worms. Hr. Kaufmann Masfenbach von Schluchtern. Hr. Berdein, Particulier von Landau. Hr. Bielek, Kaufmann von Frankfurt. Die Fräuleins von Rivoy und von Dorbleit von Paris.

Im schwarzen Bären. Hr. Etrocy mit Hrn. Bruder, Schwester und Dienerschaft aus London. Hr. Baron v. Duaita mit Gemahlin von Frankfurt. Sr. Erz. Hr. Lamb, k. großbritannischer Minister in Frankfurt a. M. Hr. Lauberg, Kaufmann von Frankfurt. Freyherr von Echdnau aus Wehr. Hr. Kaufmann Weiß nebst Gattin von Freiburg. Hr. Stadtrath Kunzer von da.

Im Bähringer Hof. Mad. Rommel nebst Kammerjungfer aus Stuttgart. Hr. Kaufmann Hebingen von Bergzabern. Hr. Kaufmann Wolleard aus Strassburg. Hr. Inspector Aidinger aus Heidelberg. Hr. Justizkommisär Keimer nebst Gattin aus Marlenburg. Hr. Whethom nebst Familie, Edelleute aus London. Hr. Professor Klein aus Mainz. Hr. Schmid und Hr. Mäs, Kaufleute aus Frankfurt. Hr. Kaufmann Strauch von da. Hr. Münzing, Particulier von Heilbronn. Hr. von Weisegger mit Hrn. Sohn von Freiburg. Hr. Verwalter Hölzle mit Mlle. Tochter von da.

Im Kaiser. Hr. Pfarrer Thibaut von Bischoffsheim. Hr. Kaufmann Hertel von Augsburg. Hr. Kaufmann Hermann von Heilbronn. Hr. Kaufmann Schmidt von da. Hr. Kaufmann Schmidt von Neuhausen. Hr. Kaufmann Leuch von Nürnberg. Mad. Ehrler, Madame Waldner, Mad. Eisen von Strassburg. Hr. Kemmer, Hr. Bort, Kaufleute von Mannheim. Hr. Oberbürgermeister Reinhard, von da. Hr. Kaufmann Ehrhard von schwäbisch Gmünd. Hr. Schmitz, geb. Rath von Amorbach. Sr. Erz. Hr. Staatsminister Febr. von Reizenstein mit Frau Gemahlin und Dienerschaft von Mannheim. Hr. Graf v. Laubgut von Paris. Hr. Direktor Couturier von Montershausen.

Hr. Meister, Particulier von Lahr. Hr. Butterwees und Hr. Mohlnecht, hies. Berpflegs-Offiziere von Colmar.

Im Waldhorn. Hr. Hofgerichtsrath von Beust, von Mannheim. Hr. Hofgerichts-Advokat Decker von Rastatt. Hr. Pfarrer Leopold von Eggenstein.

Im rothen Haus. Hr. Obergemeinder Rath Bode-müller nebst Familie von Bruchsal. Hr. Kappler von da. Hr. Capitain Berillon von Strassburg. Hr. Graf Malliard von Nancy. Mad. Morell von Paris.

Im goldenen Adler. Hr. Theilungskommisär Sonntag von Gernsbach. Hr. Bouffeur, Kameral-Pract. von Offenburg. Hr. Jurist Studer von da.

Im Ritter. Hr. Handelsmann Hochsteiter von Pforzheim. H. H. Bezirks-Inspektoren Müller u. Kienert von da. Hr. Pfarrer Bender von Eppelheim. Hr. Wif. Bender von da.

In der Sonne. Hr. Raun, Handelsmann von Nürnberg. Hr. Traun, Handelsmann von Egenhausen. Hr. Pfarrer Arnold von Eppingen. Hrn. Gebr. Morell, Negocianten von Strassburg.

In Privathäusern. Frau Hauptmann Knapp von Mannheim. Hr. Landhirurg Schweickhard von Bruchsal. Hr. Diakonus Herrew mit Mlle. Schwester von Pforzheim. Hr. Professor Zandt von Holz. Hr. Kreisregistrator Wollschlägel von Offenburg.

Karlsruher Mehlwage vom 22. August 1817.

Am 15. blieb aufgestellt . . . . . 800 Pf.  
 Vom 15. bis 22. Aug. wurde eingeführt 100612 Pf.  
 Summa 101412 Pf.  
 Vom 15. bis 22. Aug. wurde verkauft  
 und ausgeführt . . . . . 97677 Pf.  
 Aufgestellt blieb . . . . . 3735 Pf.

Karlsruhe, den 22. August 1817.  
 Bürgermeisteramt.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 19. August 1817.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottare.				Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter Neuer Kernen	22	—	22	—	24	—	Ein Weck zu	1	—	1	—	1	—	1	—	Das Pfund Ochsenfleisch	15	15		
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	—	—	—	—	—	Gemeines "	—	—		
Weizen "	—	—	—	—	—	—	bito zu 2 fr.	—	5 1/2	—	6	—	—	—	—	Kindfleisch "	12	12		
Neues Korn	12	—	12	—	16	—	Weißbrod zu	—	18	—	17 1/2	—	—	—	—	Kuhfleisch "	—	—		
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalbfeisch "	12	12		
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—		
Gersfen "	12	30	12	30	16	—	zu 6 1/2 fr. hält	1	—	—	—	—	—	—	—	Hammelfl.	12	12		
Haber "	11	—	11	—	12	40	bito zu 13 fr.	2	—	—	—	—	—	—	—	Schweinefl.	15	16		
Weißkorn "	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	—	—	—	—	—	—	—	—	Ochsenzunge	15	16		
Erbfen d. Sri	—	—	—	—	—	—	zu 10 fr. hält	—	—	—	—	—	—	—	—	Ochsenmaul	24	—		
Linfen "	—	—	—	—	—	—										1 Ochsenfuß	12	16		
Bohnen "	—	—	—	—	—	—										1 Kalbskopf	24	26		

(Biktualien = Preise.) Kindschmalz das Pfund 40 kr. — Schweineschmalz 42 kr. — Butter 28 kr.  
 Lächter, gegossene 32 kr. — Saise 28 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 2 Eyer 4 kr.